

# Briefkasten

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Schweizerische Lehrerinnenzeitung**

Band (Jahr): **6 (1901-1902)**

Heft 10

PDF erstellt am: **29.06.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

**Litterarisches.** Wie weit Habsucht und Geiz führen können, zeigt uns am besten *Die Waldmarche* von Arthur Bitter *Bergkristalle Bd. IV*. Das einmal begangene Verbrechen zieht weitere Kreise in Mitleidenschaft und das Gericht bringt endlich Licht in das Dunkel. Wir können diese Erzählung aufs beste empfehlen. Zu beziehen à Fr. 1.50 broschiert und Fr. 2.— gebunden durch die Verlagsbuchhandlung Ernst Kuhn in Biel.

**Briefkasten.**

Die sommerlichen Glutten der letzten Tage haben eine überaus wohlthätige Wirkung für die Lehrerinnen-Zeitung gehabt, indem von liebenswürdigen Kolleginnen neue Abonnentinnen gewonnen worden sind.

Mögen nun die bis jetzt noch nicht in dieser Weise tätig gewesenenen Lehrerinnen sich durch solch leuchtende Beispiele hinreissen lassen, und da nun doch einmal geschwitzt werden muss, es für unser liebes Blatt tun.

**ANNONCEN**

Schweizersagen	ermäss. Preis statt Fr. 1.50	Fr.—.8
Farner, Grenzbes. 1870 (m. 44 Bild.)	" "	8.— " 4.—
Sonderbundskrieg 1847 (m. 16 Bild.)	" "	2.— " 1.—
1000 Rezepte für Haus und Feld	" "	3.— " 1.50
Alpenrosen und Edelweiss, Novellen	" "	1.20 " —.60
Jeremias Gotthelf Erzählungen	" "	1.— " —.50
Im Zuchthaus, Erlebnisse	" "	1.— " —.50
Kuhne, Heilwissenschaft	" "	7.— " 4.—
Bruckner, Hausarzt	" "	5.— " 2.50
Sechs Deklamationshefte, sortiert	" "	3.— " 2.—
Zur Hochzeit (Deklamationsheft) 70 Cts., Theaterstücke, Kalender, Fachbücher für jeden Beruf. Verz. grat.		
Anzeiger f. d. Zürcher Oberland, vierteljährl. nur 60 Cts.		
Liegenschafts- und Verkehrszeitung (Kauf- u. Verkauf von Liegenschaften).		233

Theaterbuchhandl. und Buchdruckerei  
**J. Wirz, Grüningen - Zürich.**

**Pianos und Harmoniums**

nur beste Fabrikate in allen Preislagen. Kreuzsaitige **Pianos** von Fr. 650. **Harmoniums** von 50 Fr. an. Auswahl 70-80 Instrumente. Billigste Bezugsquelle für den Tit. Lehrerstand. 244

**F. Pappe-Ennemoser,**  
Kramgasse 54, Bern. ☒ Telephon 1499.

**Pianos** solideste Fabrikate in Eisenrahmen, von Fr. 650 an.

*Kauf und Miete. Tausch, Abzahlung.*

**Harmoniums** von Fr. 100 an. Beste Fabrikate. *Kauf und Miete.*

**Müllers Accordzithern** zu Fr. 10, 16, 20, 30, 35, 50, 70, 100.

Ohne Notenkenntnis sofort zu spielen. Musikalbums dazu.

**Musikalienlager.** Grösste Auswahl. Auswahlsendungen stehen gerne zu Diensten.

*Billigste Preise.*

Besondere Begünstigungen für Lehrerinnen. Grosses Lager sämtlicher Instrumente.

211 **F. G. Krompholz**  
Musik- u. Instrumentenhdlg., Spitalg. 40, Bern.

Für den Gebrauch in Haus und Schule!

Kleinstes tragbares Harmonium;

**„Choralion“ 50 Fr.**

Einheimische

254

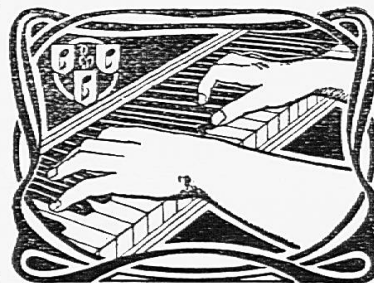
**Solide Pianos**

von Fr. 675.— an.

**Harmoniums**

von Fr. 110.— an.

Vergünstigungen für die Lehrerschaft



Lieferung gegen Teilzahlungen

Illustr. Preislisten durch

**Gebr. Hug & Co.**

in Zürich und Filialen.

**Für Frauen.**

Für ein kleineres Knabeninstitut der deutschen Schweiz wird zur 251

**Vertretung der Hausfrau**

eine Haushälterin gesucht. Einer Frauensperson gesetzteren Alters mit etwelcher Bildung würde der Vorzug gegeben. Offerten mit Gehaltsansprüchen sub. Chiffre C 2718 Y an Haasenstein & Vogler in Bern.